

Vom Gangster zum Golfstar: Ryans beeindruckende Wende im Leben!

Ryan Peake, ehemaliger Insasse einer Motorrad-Gang, startet mit dem Sieg bei der New Zealand Open 2025 eine neue Golfkarriere.



New Zealand, Neuseeland - Der Aufstieg von Ryan Peake aus der Dunkelheit der Kriminalität ins Rampenlicht des Golfsports ist eine fesselnde Geschichte. Ein ehemaliges Mitglied der berüchtigten „Rebels Gang“, verbrachte der 31-jährige Australier fünf Jahre im Gefängnis wegen schwerer Körperverletzung. Doch nun feiert Peake ein beeindruckendes Comeback: Er gewann die 104. New Zealand Open und sicherte sich damit ein Preisgeld von umgerechnet 104.000 Euro. Zudem qualifizierte er sich für die British Open, was seine Rückkehr auf das Golfparkett noch bedeutender macht. Wie **Krone.at** berichtet, war Peake einst ein vielversprechendes Talent, das auf dem besten Weg war, sich mit Größen wie Cameron Smith zu messen.

Die tragische Wendung

Der Weg, den Ryan Peake eingeschlagen hat, war alles andere als geradlinig. Als talentierter Teenager verlor er seine sportlichen Ambitionen und fand sich bald in der kriminellen Welt der Motorradgangs wieder. Mit nur 21 Jahren wurde er wegen einer schweren Körperverletzung zu sieben Jahren Gefängnis verurteilt, von denen er fünf Jahre absitzen musste. Doch wie **Spiegel.de** feststellt, hat Peake die Zeit hinter Gittern nicht nur überstanden, sondern sie als Wendepunkt in seinem Leben genutzt.

Nachdem er seine Strafe abgesessen hatte, zurück im Golf, gelang ihm nun der große Wurf. Sein jüngster Sieg in Neuseeland könnte der Start einer neuen, erfolgreichen Phase seiner Karriere sein. Peake wird nicht nur mit einem finanziellen Gewinn belohnt, sondern auch mit der Chance, an einem der prestigeträchtigsten Golfturniere der Welt, den British Open, teilzunehmen.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ort	New Zealand, Neuseeland
Quellen	• www.krone.at • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at